

Community Health als Berufsfeld in Deutschland



Die Rolle von Absolvent*innen

Jennifer Becker

Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Department of Community Health | Hochschule für Gesundheit
Promotionsstudentin DrPH an der Fakultät für Gesundheitswissenschaften | Universität Bielefeld

DoCH · Department of Community Health

Universität Greifswald
Institut für Community Medicine



Community Health Nursing (M. Sc.):
Neue Berufsperspektiven in
Primär- & Gesundheitsversorgung erhalten

Community Health und partizipative Forschung

Gesine Bär und Ina Schaefer

Zusammenfassung

Community-Ansätze und partizipative Forschung gehörten zu den neueren Importen deutschsprachiger Gesundheitswissenschaften. Drei unterschiedliche Ansätze von Community Health werden literaturgestützt nachgezeichnet: 1) ein epidemiologischer, auf Bevölkerungsgesundheit orientierter Ansatz, 2) eine differenzensible Interventionswissenschaft und 3) ein Ansatz, der auf gemeinsame Identitäten bzw. Interessenlagen ohne Ortsbezug abstellt. Zusammenfassend wird für mehr konzeptionelle Klarheit sowie theoretische Fundierung plädiert und das Potenzial partizipativer Forschung für die Armutsforschung aufgezeigt.

Schlüsselwörter

Community Health • Community-basierte partizipative Forschung • Partizipative Gesundheitsforschung • Kommunale Gesundheitsförderung • Armutsforschung

Studiengang - Community Mental Health (Master Studium)

Schriften zum Sozialrecht

61

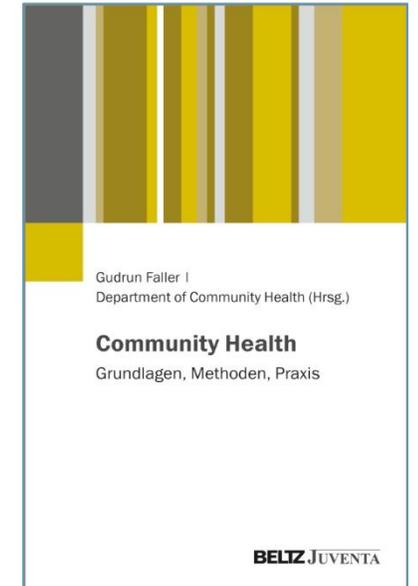
Martin Burgi | Gerhard Igl

Rechtliche Voraussetzungen und Möglichkeiten der Etablierung von Community Health Nursing (CHN) in Deutschland

Community Health Nurses (m/w/d)



Nomos



Community Health Konferenz

Am 24. & 25. November 2022 veranstaltet das Department of Community Health die 5. CH Konferenz an der HS Gesundheit in Bochum.

Berufsfelder

Mehr zu möglichen Berufsfeldern und Berufsorientierung im Feld Community Health

DoCH · Department of Community Health

Universität Greifswald
Institut für Community Medicine



Community Health Nursing (M. Sc.):
Neue Berufsperspektiven in
Primär- & Gesundheitsversorgung erhalten

Community Health als (neue) Disziplin und Berufsfeld in Deutschland

Community Health und partizipative Forschung

Gesine Bär und Ina Schaefer

Zusammenfassung

Community-Ansätze und partizipative Forschung gehörten zu den neueren Importen deutschsprachiger Gesundheitswissenschaften. Drei unterschiedliche Ansätze von Community Health werden literaturgestützt nachgezeichnet: 1) ein epidemiologischer, auf Bevölkerungsgesundheit orientierter Ansatz, 2) eine differenzsensible Interventionswissenschaft und 3) ein Ansatz, der auf gemeinsame Identitäten bzw. Interessenlagen ohne Ortsbezug abstellt. Zusammenfassend wird für mehr konzeptionelle Klarheit sowie theoretische Fundierung plädiert und das Potenzial partizipativer Forschung für die Armutsforschung aufgezeigt.

Schlüsselwörter

Community Health • Community-basierte partizipative Forschung • Partizipative Gesundheitsforschung • Kommunale Gesundheitsförderung • Armutsforschung

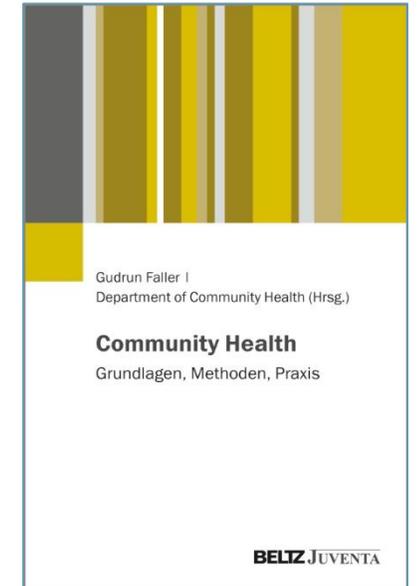
Studiengang - Community Mental Health (Master Studium)

Schriften zum Sozialrecht

61

Martin Burgi | Gerhard Igl

Rechtliche Voraussetzungen und Möglichkeiten
der Etablierung von Community Health Nursing
(CHN) in Deutschland



Community Health Nurses (m/w/d)



Community Health Konferenz

Am 24. & 25. November 2022 veranstaltet das Department of Community Health die 5. CH Konferenz an der HS Gesundheit in Bochum.

Nomos

Berufsfelder

Mehr zu möglichen Berufsfeldern und
Berufsorientierung im Feld Community
Health

Community Health in Deutschland

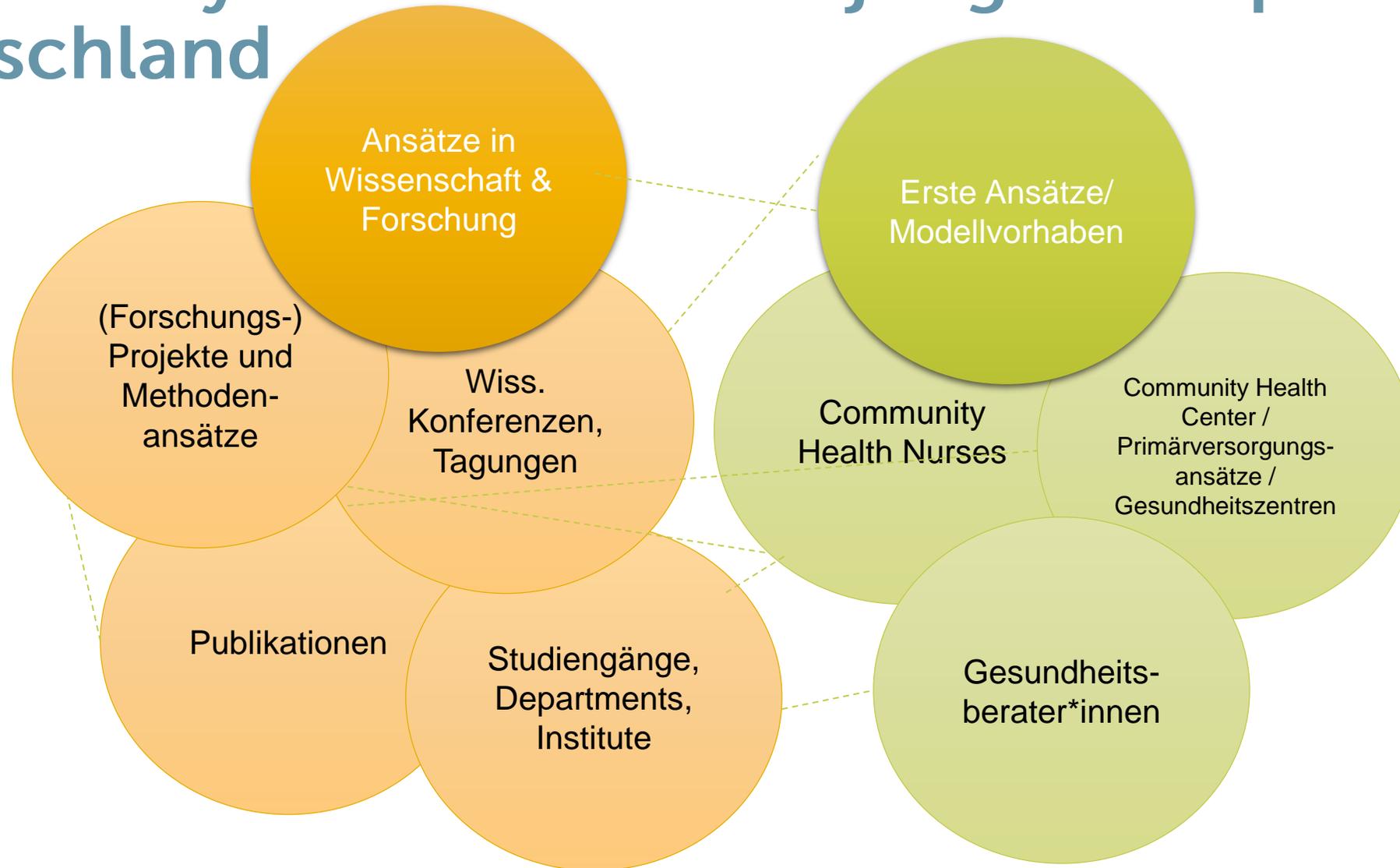
Gesundheit & Diversität gemeinsam Denken



Community Health ist eine Reaktion auf eine sich zunehmend diversifizierende Gesellschaft und widmet sich Bedarfen von **spezifischen Gruppen** um **eine bedarfs- und bedürfnisgerechte** gesundheitliche Versorgung, Prävention und Gesundheitsförderung für die gesamte Bevölkerung zu gewährleisten, zu verbessern und **soziale Ungleichheit auf Gesundheit und Krankheit zu verringern**.

(Faller et al. 2022; Köckler et al. 2018)

Community Health als noch junge Disziplin in Deutschland



Berufsfeld Community Health

Entwicklungen in Community Health | neue Studiengänge & Aktivitäten ↔ **Wandel im Berufsfeld Gesundheit / Gesundheitswissenschaften**

Berufsfeld Community Health

Entwicklungen in Community Health | neue Studiengänge & Aktivitäten

Wandel im Berufsfeld Gesundheit /

Ges **Wissenschaftlichen Disziplinen (...)** Problematik (...) an akademischen Institutionen nur wachsen zu können, „**wenn sie dort für einen Beruf ausüben, dessen Praktiker auch außerhalb des akademischen Institutionen gesucht werden**“.

Sekundäre Professionalisierung als wesentliche Bedingung akademischen Wachstums einer Disziplin und als eine der Stabilitätsbedingungen von Disziplinbildungsprozessen. Erst dadurch geht aus einer Disziplin ein Beruf hervor. (...)

„**Sekundäre Professionalisierung als Sicherung einer hinreichenden Wahrscheinlichkeit, dass ein Absolvent eines disziplinär ausgelegten Studiengangs darauf rechnen kann, eine Berufstätigkeit zu finden, die von der Definition seiner Berufsrolle her dem Ausbildungsgang entspricht**“

(Stichweh, 2014, S.284)

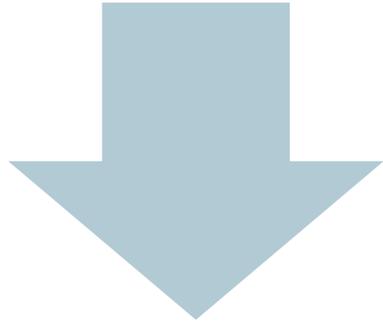
Berufsfeld Community Health

Entwicklungen in Community Health | neue Studiengänge & Aktivitäten ↔ **Wandel im Berufsfeld Gesundheit / Gesundheitswissenschaften**



Unklar wie sich Berufsfeld Community Health in Deutschland ausgestaltet | **Forschungsstand gering**

- antizipierte Berufsbilder in Konzeptpapieren beschrieben
- Blick auf Public Health: **komplex, unklar, unscharf**¹
- International unterschiedlicher Forschungs- und Entwicklungsstand



Studiengänge und Absolvent*innen als Motor für Wandel im Berufsfeld

Absolvent*innen gestalten Berufsfeld

Hochschulstudium als Vorbereitung und Förderung der Beschäftigungsfähigkeit in einem Disziplin affinen Tätigkeitsfeld mit eingeschränkt vorhersehbaren Anforderungen



Studiengänge gestalten und Qualifikationen hervorbringen, die von einer von komplexen, wissensintensiven Tätigkeiten geprägten **Arbeitswelt benötigt** werden und andererseits auch zur **Weiterentwicklung der Arbeitswelt** beitragen

Studiengänge bringen **Absolvent*innen hervor, die die Arbeitswelt weiterentwickeln**, Innovationen hervorbringen und Veränderungsprozesse der Aufgaben und Stellenprofile beeinflussen



Forschungsbedarf

Bisher existiert für Deutschland keine (empirische) Forschung zur Arbeitsmarktrelevanz der Community Health Studiengänge, noch zur Frage welche beruflichen Tätigkeitsfelder die Absolvent*innen erschließen.

Die zentrale Rolle der Community Health Studiengänge bzw. der Absolvent*innen verbunden mit Forderungen für Transparenz zur Arbeitsmarktrelevanz dieser und für empirische Befunde, sowie Forderungen für eine Spezifizierung des Berufsfeldes Gesundheitswissenschaften, verdeutlichen den **Forschungsbedarf** zum Berufsfeld Community Health mittels systematischer Absolvent*innenstudien.

Ziel & Fragestellungen

Ziel des Promotionsvorhabens ist es das Berufsfeld Community Health in Deutschland zu erkunden und zu beschreiben.

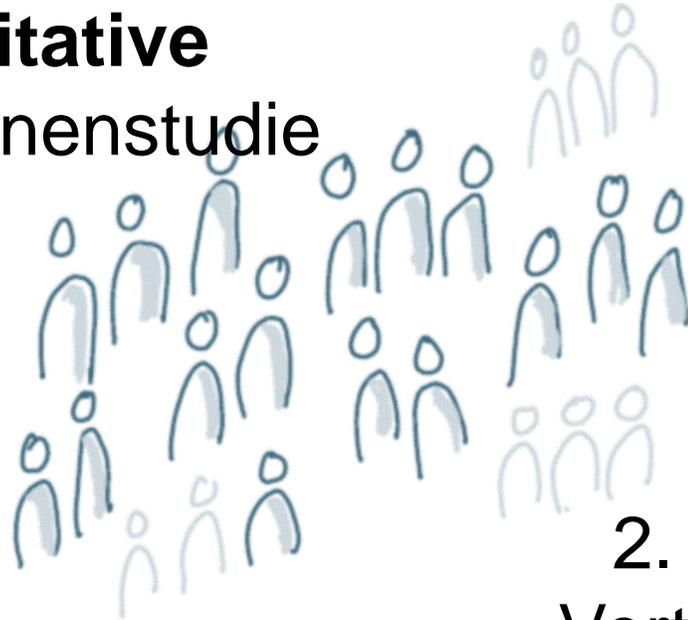
Folgende Fragestellungen stehen im Fokus:

- In welchen beruflichen Tätigkeitsfeldern sind die Absolvent*innen Community Health relevanter Studiengänge tätig?
- Welche Aufgaben und Tätigkeiten führen die Absolvent*innen aus?
- Inwiefern tragen die Absolvent*innen die spezifischen Community Health relevanten Kompetenzen in die Praxis?
- Was ist das Spezifische an den Community Health relevanten beruflichen Einsatzfeldern?

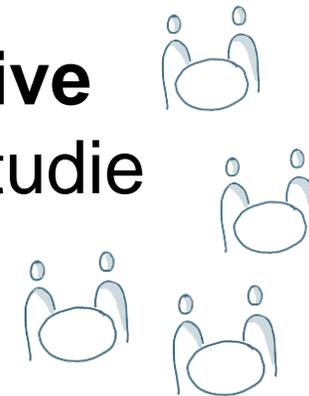
Methodischer Zugang

Mixed-Method Vertiefungsdesign

**1. Quantitative
Absolvent*innenstudie**

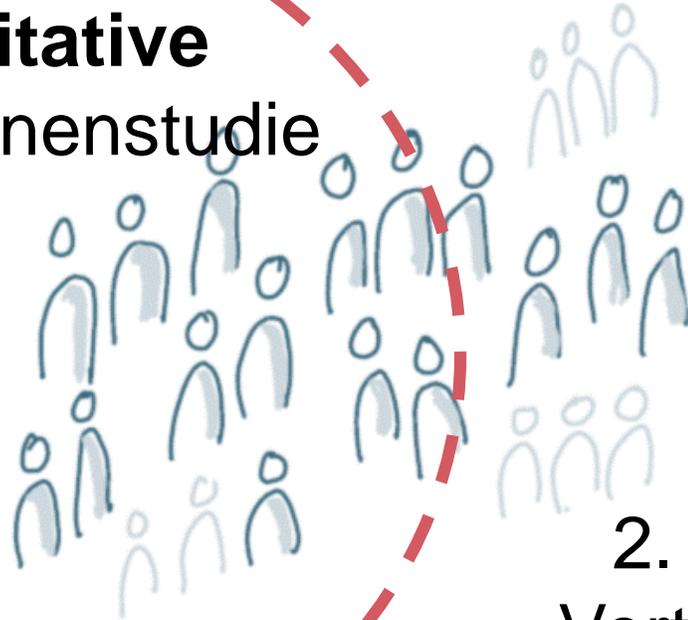


**2. Qualitative
Vertiefungsstudie**

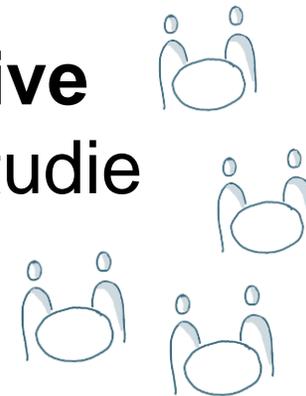


Mixed-Method Vertiefungsdesign

**1. Quantitative
Absolvent*innenstudie**



**2. Qualitative
Vertiefungsstudie**



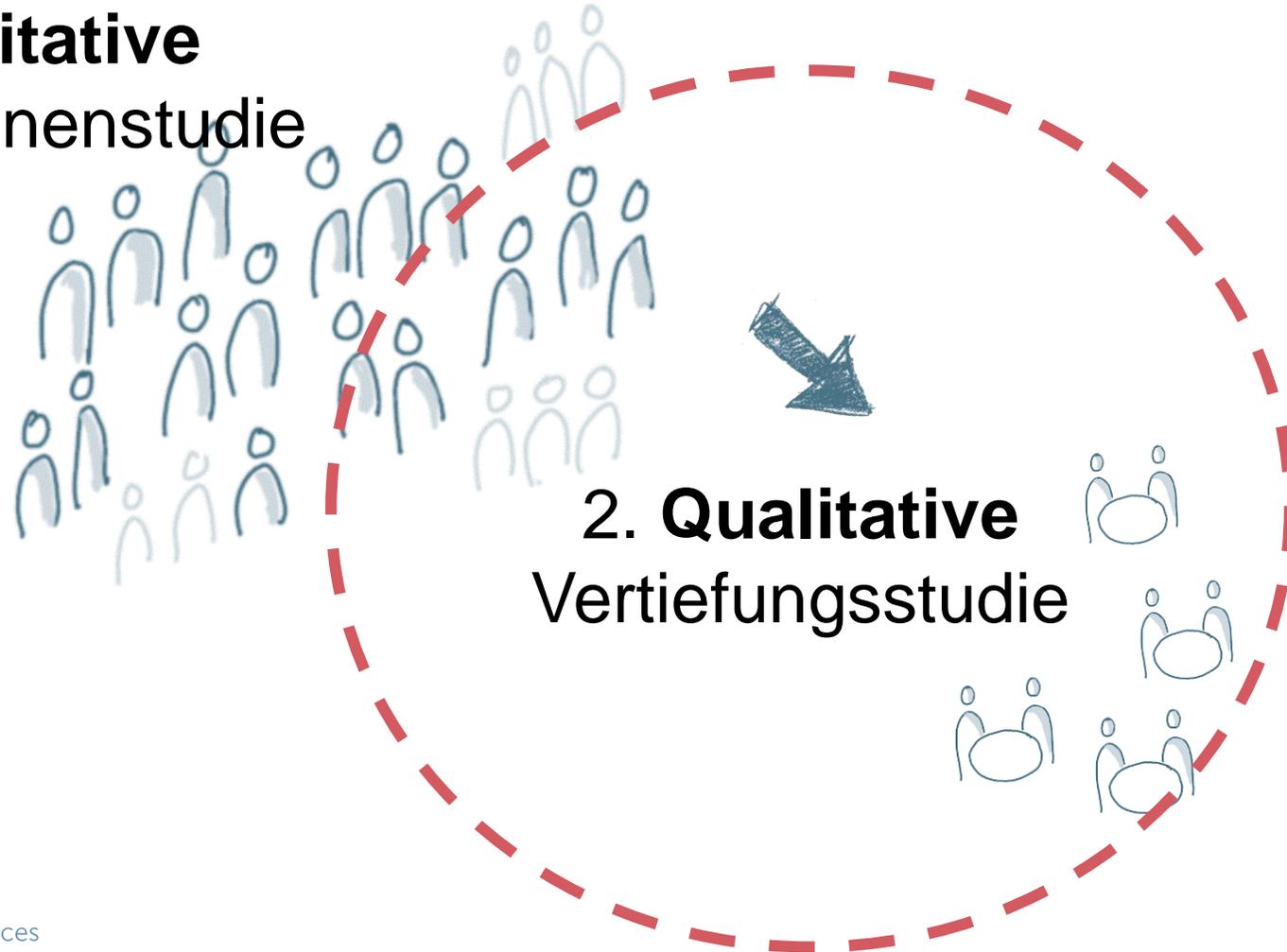
Absolvent*innenbefragung

- Deskriptive Abbildung der Berufsfeldes Community Health mittels
 - ✓ Qualifikationswege
 - ✓ Berufsfeld
 - Berufliches Tätigkeitsfeld
 - Aufgaben & Tätigkeiten
 - gesundheitswissenschaftlicher Kontext
 - Interdisziplinäre und Interprofessionelle Zusammenarbeit
 - ✓ Arbeitsmarktrelevanz und Kompetenzanwendung
- Zielgruppe: Absolvent*innen Community Health relevanter Studiengänge
- Online Befragung von Februar bis April 2024



Mixed-Method Vertiefungsdesign

**1. Quantitative
Absolvent*innenstudie**



Ausblick & Diskussion

Ausblick & Diskussion

- Einblick in das berufliche Tätigkeitsfeld, Aufgaben und Tätigkeiten von Absolvent*innen im Feld Community Health
- „Wissenschaftliche Professionen sind **keine geschlossenen Berufsgruppen** mit Merkmalen eines Anspruchs auf ein (Quasi-)Monopol auf ein bestimmtes Tätigkeitsfeld und Regeln des Zugangs zu diesem. Vielmehr sind es **offene Beschäftigungsmärkte**“ (vgl. Stichweh, 2014, S.284f.)
- Entwicklung zu **eigenständigem (geschlossenen) Berufsfeld** | Professionalisierung **unwahrscheinlich** (vgl. z.B. Kälble, 2021 für Public Health)
 - Was macht das Berufsfeld Community Health aus? Wie wirken interdisziplinäre Qualifikation und Kompetenzen für die praktischen Herausforderungen im Praxisfeld Community Health?



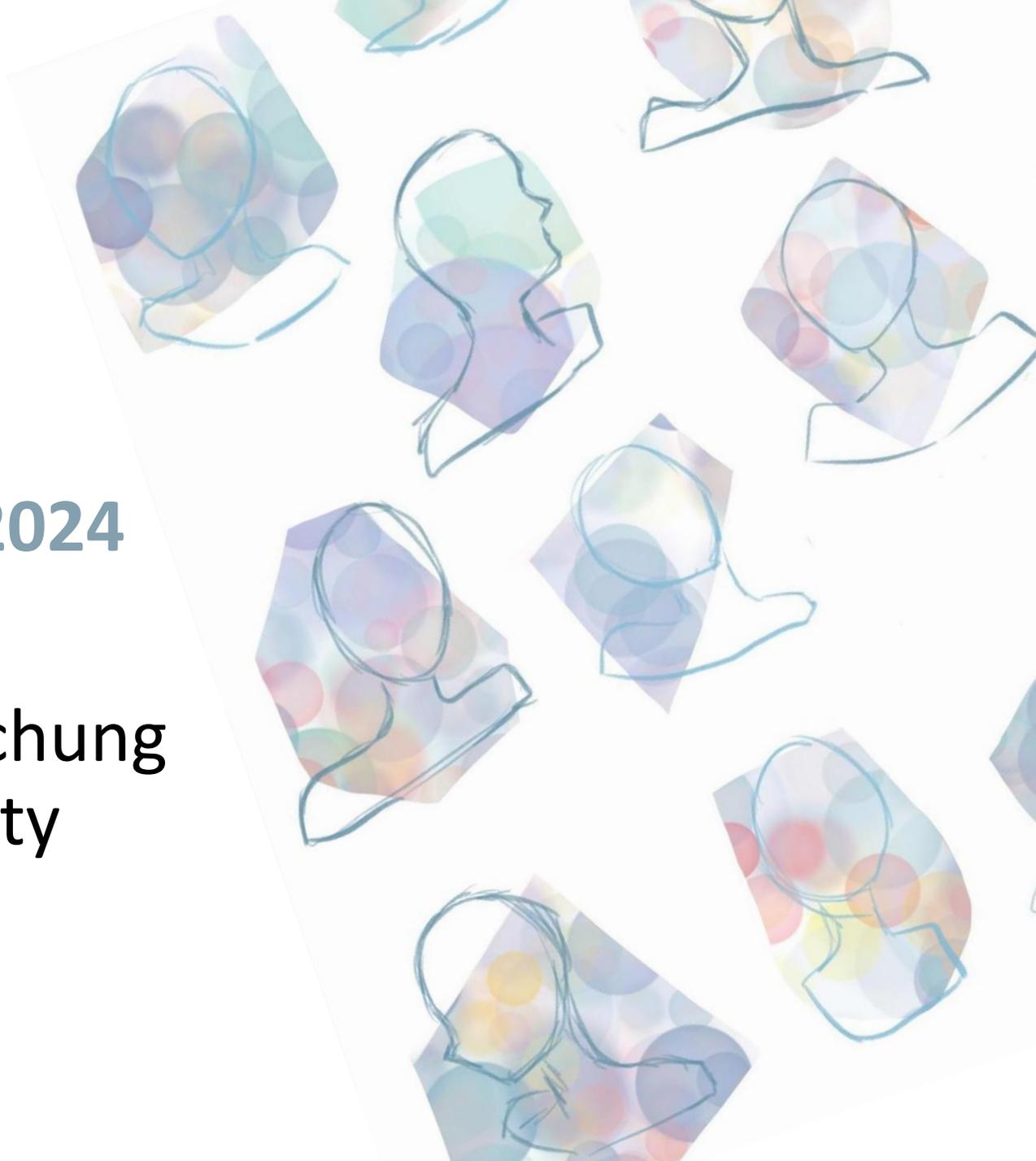
- 👉 Welche (disziplinären) Perspektiven bringen Sie mit in das Berufsfeld Community Health?
- 👉 Welche (praktischen) Herausforderungen sehen Sie in der Berufsfeldentwicklung?

hier für Teilnahme registrieren



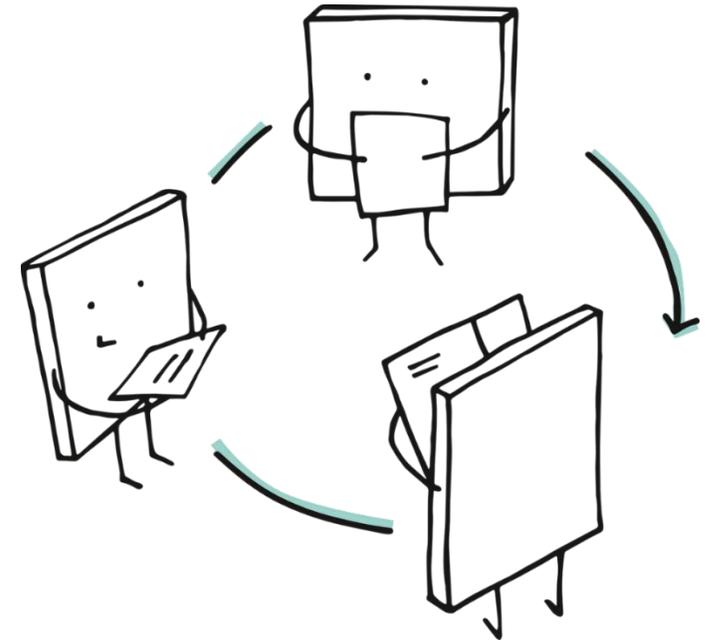
Absolvent*innenstudie 2024

Mit Ihrer Teilnahme Forschung
zum Berufsfeld Community
Health unterstützen!



**Vielen Dank für Ihr
Interesse an dem Vortrag!**

**Ich freue mich auf Ihre
Perspektiven.**



(weiterführende) Literatur

Becker, J., Köckler, H. & Wessels, M. (2022). Community Health - Stand und historische Entwicklung. In Department of Community Health (Hrsg.), *Community Health*. Beltz Juventa.

Becker, M. & Spöttl, G. (2015). *Berufswissenschaftliche Forschung. Ein Arbeitsbuch für Studium und Praxis* (Berufliche Bildung in Forschung, Schule und Arbeitswelt / Vocational Education and Training, Bd. 2, 2nd, Revised ed.). Frankfurt a.M: Peter Lang GmbH Internationaler Verlag der Wissenschaften.

Choi, B. C. K. & Pak, A. W. P. (2006). Multidisciplinarity, interdisciplinarity and transdisciplinarity in health research, services, education and policy: 1. Definitions, objectives, and evidence of effectiveness. *Clinical and investigative medicine. Medecine clinique et experimentale*, 29 (6), 351-364.

DBfK – Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe. (2019). *Community Health Nursing – Was ist Community Health Nursing?*

Dragano, N., Gerhardus, A., Kurth, B.-M., Kurth, T., Razum, O., Stang, A. et al. (2016). Public Health – mehr Gesundheit für alle. Gesundheitswesen (Bundesverband der Ärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (Germany)) [Public Health: Setting Goals, Establishing Structures and Improving Health for All], 78(11), 686–688. <https://doi.org/10.1055/s-0042-116192>

Faller, G., Walter-Klose, C., Betscher, S. & Becker, J. (2022). Community Health als neuronales Netz. In Department of Community Health (Hrsg.), *Community Health*. Beltz Juventa.

Faltermaier, T. & Wihofszky, P. (2011). Gesundheitsförderung und Prävention im Kontext von Public Health. In T. Schott & C. Hornberg (Hrsg.), *Die Gesellschaft und ihre Gesundheit. 20 Jahre Public Health in Deutschland ; Bilanz und Ausblick einer Wissenschaft* (Gesundheit und Gesellschaft, 1. Aufl., 257-274). Wiesbaden: VS Verl. für Sozialwiss.

Fehr, R., Hornberg, C. & Wichmann, H.-E. (2020). Umwelt und Gesundheit. In O. Razum & P. Kolip (Hrsg.), *Handbuch Gesundheitswissenschaften* (7., überarbeitete Auflage, S. 585–620). Weinheim: Beltz Juventa.

(weiterführende) Literatur

Gerlinger, T., Babitsch, B., Blättner, B., Bolte, G., Brandes, I., Dierks, M.-L. et al. (2012). Situation und Perspektiven von Public Health in Deutschland—Forschung und Lehre. Positionspapier der Deutschen Gesellschaft für Public Health e. V. Gesundheitswesen (Bundesverband der Ärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (Germany)) [Situation and perspectives of public health in Germany—research and teaching. Position paper of the German Public Health Association], 74(11), 762–766.

Gesundheit Österreich GmbH. (September 2021). Aufgaben- und Rollenprofil. Community Nurse. Im Auftrag des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz.

Hinz, J. (2018). Akademisierung von Gesundheit(-sberufen). Chancen, Herausforderungen und Perspektiven der Public Health-Ausbildung für das Berufsfeld Gesundheit. Eine Markt- und Potentialanalyse.

Igl, G. & Burgi, M. (2021). Rechtliche Voraussetzungen und Möglichkeiten der Etablierung von Community Health Nursing (CHN) in Deutschland Martin Burgi, Gerhard Igl Rechtliche Voraussetzungen und Möglichkeiten der Etablierung von Community Health Nursing (CHN) in Deutschland. Erscheinungsort nicht ermittelbar: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG.

Kälble, K. (2009). Neue Studiengänge im Gesundheitswesen: Zielgerichtete Entwicklung oder Experimentierfeld? *Gesundheit Und Gesellschaft Wissenschaft*, 9(2), 15–22.

Kälble, K. (2021). Public Health: Auf dem Weg zu einer Profession? Versuch einer professionssoziologischen Einschätzung des jungen Wissenschafts- und Tätigkeitsfeldes. In H. Schmidt-Semisch & F. Schorb (Hrsg.), *PUBLIC HEALTH. Disziplin - praxis - politik* (Sozialwissenschaftliche Gesundheitsforschung, S. 371-389) [S.l.]: VS VERLAG FÜR SOZIALWISSE.

Knieps, F., Amelung, V. & Wolf, S. (2012). Die Gesundheitsversorgung in schwer zu versorgenden Regionen – Grundlagen, Definitionen, Problemanalysen. *Gesundheits- und Sozialpolitik*, 66 (6), 8-19.

(weiterführende) Literatur

Köckler, H., Berkemeyer, S., Falge, C., Faller, G., Janhsen, K., Fehr, J. et al. (2018). Community Health: Ein zukunftsweisendes Themen- und Handlungsfeld etabliert sich in Deutschland. *sicher ist sicher*, 69(04), 198–199

Lampert, T. (2020). Soziale Ungleichheit und Gesundheit. In O. Razum & P. Kolip (Hrsg.), *Handbuch Gesundheitswissenschaften* (7., überarbeitete Auflage, S. 530–584). Weinheim: Beltz Juventa.

Lorenz, H.-J. & Pundt, J. (2002). *Professionalisierung durch Public Health – Eine Verbleibsanalyse Berliner Public Health-Absolventen*. Berlin: Argumentverlag.

Pundt, J. (Hrsg.). (2006). *Professionalisierung im Gesundheitswesen. Positionen, Potenziale, Perspektiven* (Programmbereich Gesundheit, 1. Aufl.). Bern: Huber.

Pundt, J. & Dierks, M.-L. (2018). Public Health als akademische Ausbildung – wo stehen wir 2018? *Public Health Forum*, 26 (3), 192-194.

Pundt, J. & Lorenz, H.-J. (2004). Professionalisierungserfahrungen und berufliche Perspektiven durch Public Health: Lohnt sich die postgraduale Qualifizierung für die Studierenden? In M.-L. Dierks, F. Koppelin & D. Mauthe (Hrsg.), *Public-Health-Ausbildungsprofile und Berufsperspektiven in Deutschland* (Schriftenreihe der Deutschen Koordinierungsstelle für Gesundheitswissenschaften an der Abteilung für Medizinische Soziologie der Universität Freiburg, Bd. 14, S. 110-131). Freiburg: Deutsche Koordinierungsstelle für Gesundheitswissenschaften.

Razum, O. & Dockweiler, C. (2015). GeneralistInnen oder SpezialistInnen? Interdisziplinarität und fachliche Differenzierung innerhalb von Public Health in Deutschland. *Gesundheitswesen (Bundesverband der Ärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (Germany))* [Generalists or Specialists? Interdisciplinarity in, and Scientific Development of, Public Health in Germany], 77(11), 831–833. <https://doi.org/10.1055/s-0034-1395629>

(weiterführende) Literatur

Razum, O., Akbulut, N. & Bozorgmehr, K. (2020). Diversität und Diskriminierung am Beispiel der Gesundheit und gesundheitlichen Versorgung von Migrant*innen und Geflüchteten. In O. Razum & P. Kolip (Hrsg.), *Handbuch Gesundheitswissenschaften* (7., überarbeitete Auflage, S. 621–646). Weinheim: Beltz Juventa.

Sachs, I. (Hrsg.). (2014). *Studium, Studienverlauf und Berufsperspektiven von Absolventinnen und Absolventen Pflege- und Gesundheitswissenschaftlicher Studiengänge* (Schriftenreihe der Hochschule Neubrandenburg G, Bd. 22). Neubrandenburg: Hochschule Neubrandenburg.

Schaper, N., Reis, O., Johannes, W., Horvath, E. & Bender, E. (2012). *Fachgutachten zur Kompetenzorientierung in Studium und Lehre*.

Stichweh, R. (2014). *Wissenschaft, Universität, Professionen. Soziologische Analysen (Neuaufgabe)* (Science Studies). Bielefeld: transcript.

Streckeisen, U. (2013). Gesundheitsförderung als Beruf? Aspekte der Ausbildung, Beschäftigung und Berufspolitik hinsichtlich Public Health. In J. Estermann, J. Page & U. Streckeisen (Hrsg.), *Alte und neue Gesundheitsberufe. Soziologische und gesundheitswissenschaftliche Beiträge zum Kongress „Gesundheitsberufe im Wandel“, Winterthur 2012*. (S. 240–261). Wien, Luzern: LIT-Orlux Verlag.

Ulrich, R. E. (2020). Demografische Prozesse und Methoden in den Gesundheitswissenschaften. In O. Razum & P. Kolip (Hrsg.), *Handbuch Gesundheitswissenschaften* (7., überarbeitete Auflage, S. 302–325). Weinheim: Beltz Juventa.

Wissenschaftsrat. (2015). *Empfehlungen zum Verhältnis von Hochschulbildung und Arbeitsmarkt. Zweiter Teil der Empfehlungen zur Qualifizierung von Fachkräften vor dem Hintergrund des demographischen Wandels*, Bielefeld.

Zeeb, H., Hübner, W. & Spallek, J. (2019). Migration und gesundheitliche Ungleichheit. In J. Pundt & M. Cacace (Hrsg.), *Diversität und gesundheitliche Chancengleichheit* (1. Auflage, S. 117–136). Bremen: Apollon University Press.